





erfolgte, erging es dem Gastwirthssohn Bruno Borszik aus Tattschau, welcher in einer Eingabe vom 24. Juni d. J. an die Staatsanwaltschaft sich beleidigender Ausdrücke gegen den Schleusenmeister Bernard ...

(Aus dem Oberverwaltungsgericht.) Wie wir seinerzeit mittheilten (Nr. 237 vom 15. Oktober cr.) hat der I. Senat des Oberverwaltungsgerichts durch Urtheil vom 8. Oktober cr. die Klage des Destillateur Blumenthal wieder die Polizeiverwaltung zu Gleiwitz wegen Aufhebung einer Verfügung, durch welche demselben das Aufheben des Kinnsteines vor seinem Grundstück aufgegeben wurde, abgewiesen.

in den Polizeiverordnungen vom 22. Oktober 1857 und 13. Nov. 1878 zum Ausdruck gebracht, indem die letztere die Hausbesitzer zur täglichen Reinigung und Reinhaltung der Bürgersteige und Kinnsteine anhält.

(Eisenbahnangelegenheiten.) Im Laufe der vorigen Woche tagte in Brüssel die internationale Fahrplanconferenz zu dem Zwecke, die Gestaltung des Sommerfahrplans 1893 zu erörtern. Hierbei wurde, soweit unsere Provinz in betracht kommt, vornehmlich in Aussicht gestellt, daß die von der Schlesiischen Zeitung vor einiger Zeit als möglich gekennzeichnete bessere Verbindung Breslau's mit West- und Ostpreußen mit dem nächsten Sommerfahrplan ins Leben treten dürfte.

(Vacanen für Militärärzte.) Bei der Kgl. Eisenbahn-Direktion Breslau sofort 2 Hilfsbureaudiener für Breslau und Posen mit je 220 Mk. täglich. — Beim kaiserlichen Postamt 1 Breslau zum 1. f. M. ein Stadtpostbote mit 700 Mk. Gehalt und 180 Mk. Wohnungszuschuß.

(Wetterbericht) vom 21. und 22. Dez. In Deutschland ist das Wetter im Norden mild und vorwiegend trübe, bei leichten Niederschlägen, im Süden kalt und heiter oder neblig. Evangelischer Gottesdienst. Heiliges Weihnachtsfest.

Bikariatsfonds. Vormittag 11 Uhr: Mikstgottesdienst — Pastor Fischer.

Provinzielles.

Zabrze, 23. Dez. Ein Verein für vereinfachte Stenographie wird in kurzer Zeit auch in unserem Orte ins Leben treten. Längst schon hatte sich das Bedürfnis nach einem solchen Verein herausgestellt, da gerade in Zabrze und Umgegend eine große Anzahl junger Leute ansässig sind, die den Nutzen der Stenographie nicht verkennen, denen aber leider bisher nicht Gelegenheit geboten war, sich in der Stenographie auszubilden.

Merlei aus der Provinz. Einige Herren der Stadt Braunsitz beabsichtigen demnächst Volks-Unterhaltungsabende, wie solche bereits seit vorigen Jahre in vielen Städten bestehen, auch hierorts zu veranstalten, um einerseits die socialen Gegensätze der Bevölkerung zu mindern, andererseits an einzelnen Sonntagen den Gehilfen, Lehrlingen, Arbeitern u. einen angemessenen Ort zur Unterhaltung und Belehrung zu bieten.

Vermischtes.

Pittsburg, 21. Dezember. Unter den nicht dem Gewerke angehörigen Arbeitern sind gestern wiederum 3 gestorben. Es verlannt, von 4000 nicht an dem Streik theilnehmenden Arbeitern seien 2000 erkrankt, 32 seien an Vergiftung gestorben. Der Magistrat ordnete die Leichenschau der kürzlich verstorbenen Angestellten an.

Handelsnachrichten.

Courstelegramm nach Mittheilung der Commandite der Breslauer Disconto-Bank in Gleiwitz. Gleiwitz, den 23. Dezember 1892. Breslauer Börse. 1 Uhr 34 Min. Nachm. 3 1/2 pCt. Schl. Pfandbriefe 97,31, Laurahütte 94,70, Oesterr. Noten 169,30, Russ. Banknoten 203,15, Locospiritus 48,51 bezahlt.

Heute Nachts 2 1/2 Uhr entschlief sanft nach langen, schweren Leiden in Breslau unsere inniggeliebte teure Mutter, Grossmutter und Schwiegermutter verw. Frau Elisabeth von Wesierska geb. Huzarkowska im 68. Lebensjahre. Dies zeigen Verwandten und Bekannten tiefbetrubt an: Oberrevisor Kamiński nebst Frau, geb. von Wesierska, Breslau. Amtsgerichtsrath von Wesierski nebst Frau, geb. Busse, Kostenverw. Frau Marie Witt, geb. von Wesierska, Gleiwitz.

Die Ausführung der Tischler-, Schreiner-, Glaser- und Anstreicherarbeiten zum Neubau zweier Gemeindschulen soll in öffentlicher Ausschreibung in 8 Loosen vergeben werden. Angebote sind spätestens bis zum 15. Januar 1893, Vormittags 11 Uhr, an das hiesige Stadtbauamt einzureichen.

Bekanntmachung. Die Maul- und Klauenseuche unter dem Rindviehbestande des Landwirths S. Tropowitz ist erloschen und die angeordnete Gehöftsperrung aufgehoben. Gleiwitz, den 23. Dezember 1892. Der Magistrat.

Kontursverfahren. Das Kontursverfahren über den Nachlaß des zu Gleiwitz verstorbenen Fabrikbesizers Ernst August Carl Hennig wird nach erfolgter Abhaltung des Schlußtermins hierdurch aufgehoben. Gleiwitz, den 19. Dezember 1892. Königlich-königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung. Die Eintragung, betreffend die von der Firma Friedrich Gawron hier selbst dem Kaufmann Max Koesler hier ertheilte Procura wird dahin berichtigt, daß der Procurist nicht Max Koesler, sondern Max Koedler heißt. Gleiwitz, den 20. Dezember 1892. Königlich-königliches Amtsgericht.

Bekanntmachung. In unserem Gesellschafts-Register ist heut bei der daselbst unter No. 65 eingetragenen Firma Filiale der Breslauer Wechsel-Bank vorm. Emanuel Jaenell folgende Eintragung bewirkt: a. Das Vorstandsmittglied, der angestellte Director, städtischer Bankbeamte Herrmann Arndt, ist gestorben.

Zwei kleine Wohnungen, a 138 Mk., Neujahr zu beziehen, hat zu vermieten Fr. Brahlawek, Hüthenstraße 1 a. Verlehnungshalber ist eine Wohnung, besteh. aus 2 Stuben u. Küche, sof. od. vom 1. April zu verm. Bahnhofsstr. 24. (6466) Eine kleine Wohnung von 2 Stuben u. Küche vom 1. Jan. zu vermieten. Näh. zu erf. in der Geschäftsst. d. Bl. (6448) Gleiwitz, den 5. Dezember 1892. Der Magistrat.

Ein junger Mann, (6470) im Besitz guter Zeugnisse, flotter Arbeiter, sucht per bald oder 1. Januar Stellung als Kanzlist oder Bureaugehülfe. Offerten erbeten unter D. M. 1892 postl. Gleiwitz.

Evangelische Gesangbücher, einfach und elegant gebunden, zu Weihnachts-Geschenken geeignet empfiehlt die Papier-, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung von Neumann's Stadtbuchdruckerei. Gleiwitz, Rathhausstraße 21.

Sie husten nicht mehr beim Gebrauch der ächten Oscar Tietze's Zwi-bel-Bonbons. Beutel à 20, 25, 40 oder 50 Pfg. ächt bei Hermann Simon, Drogeriehandlung. (4979) Ein möbliertes Zimmer zum ersten Januar gesucht. Angebote mit Preisangabe unter B. 6536 durch die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Per April event. früher wird ein größeres Geschäftslokal mit Wohnung in guter Geschäftslage zu mieten gesucht. Offerten mit Preisangabe unter S. B. 6537 an die Geschäftsstelle d. Bl. erbeten.

Eine große Wohnung habe ich in meinem Hause, Neudorferstraße 1, im Ganzen oder getheilt, per sofort zu vermieten und zum 1. Jan. zu beziehen. Nähere Auskunft ertheilt Herr Bierverleger S. Pele.

Meiner geschätzten Kundschaft zur gefälligen Kenntniß, daß an den hohen Festtagen das Geschäftslokal ganz geschlossen bleibt. Breslauer Kaffee-Rösterei. Richard Gaida.

Mein gut sortirtes Apfel-Lager empfehle einer geneigten Beachtung. Burzinsky.

Max Waldmann, Gleiwitz, Mikolajstr. 5. Größte Pflanzens-Niederlage. Täglich mehrmals frische Sendungen anerkannt vorzüglichster Pflanzens-Fabrikate. Echt ungarisches Kaiserauszugmehl, bisher unerreicht bestes Fabrikat, in Säcken à 5 u. 10 Pfd. Feinste Koch- u. Backbutter, (feine Margarine), reinste Naturwaare.

Mäuse, Ratten werden schnell und sicher getödtet durch Apotheker Freyberg's (Delitzsch) Mäusenfuchen, Menschen, Haushieren und Geflügel unschädlich. Wirkung tausendfach belobigt. Dose 0,50, 1,00 und 1,50 Mark bei Fr. Hoffmann's Nachf., Gleiwitz. (5954)

12 000 Mark an zweiter Stelle hinter Bankgelder auf ein hiesiges, in better Lage befindliches Grundstück gesucht. Offerten unter G. K. 12 postlagernd Gleiwitz.

**Präsent-Cigarren**  
in geschmackvollen Packungen,  
zu Festgeschenken geeignet,  
in Kst. zu 25 Stück 1,00—4,00 Mk.,  
" " " 50 " 1,75—10,00 "  
" " " 100 " 2,50—15,00 "

**Cigaretten u. Cigaretten-Tabake**  
in jeder Preislage und Packung.

**G. Weber,**  
Bahnhofstraße 7.

Zu den Festtagen  
feinste engl. Natives-Austern,  
Astrachaner Caviar,  
besonders großkörnig, grau u. mild-  
gesalzen, empfiehlt

**Paul Namislo,**  
Delonem der Weinkuben S. Tropelowitz  
und Sohn.

**Central-Hôtel, Gleiwitz.**  
Von heute ab der  
alleinige Ausschank von weißem  
**Rybniker Bock,**  
aus der  
Brauerei von Hermann Müller.  
T. Schwider.

Empfehle  
**Kulmbacher u. Rybniker Biere,**  
sowie selbstgebrautes  
**Einfach-, Doppel-, Weizen- u.  
Lagerbier**  
in Flaschen und Gebinden.  
**Täglich Jungbier.**  
Extra gebrautes süßes Fischbier zum Feste.

**Paul Höger,**  
Dampfbrauerei in Gleiwitz.

Neue französische  
**Walnüsse,**  
la. große süße Mandeln,  
la. neue  
**Caraburno Sult.-Rosinen,**  
Creme-Rosinen,  
Allerfeinsten,  
hellblauen und grobkörnigen  
**Mohn,**  
**Kaiser-Auszugmehl,**  
große Görzer Maronen,  
**Ital. Blumenkohl,**  
**Zeltower Rübchen,**  
echten

**Emmentaler Käse,**  
Sidamer, Neuchâtel, Dessert-  
und Steppen-Käse,  
eingelochte Preiselbeeren,  
**Riegnitzer Sauerkraut,**  
feine Gewürz- und saure  
Gurken,  
vorzügliche Brat-Heringe  
**Russische Sardinen,**  
**Kollmöpfe,**  
feinste marinierte Delikatess-  
**Schotten-Heringe,**  
Delikatess-Diäse-Heringe,  
**Pommerische**  
**Gänsebrüste und Kollkeulen,**  
Büdinge, Sprossen,  
**Gothaer u. Braunschweiger**  
**Wurstwaren,**  
diverse Del-Sardinen,  
sowie  
sämmtl. Colonialwaaren,  
**Südfrüchte u. Delikatessen**  
offeriert billigst

**Jos. Jelin's Nachf.,**  
Gleiwitz,  
Ecke Bahnhof- u. Tarnowitzer-  
straße No. 16.  
Eine Mohnmühle steht zur gefälligen  
Benutzung.

Ein möbl. feinst. Zimmer mit sep.  
Eing. ist für einen oder 2 Herren mit voller  
Pension per 1. Januar 1893 zu vermieten  
(6508) Deuthenerstr. 5, 2. Stg.

**Präsent-Cigarren in geschmackvollen Packungen,**  
zu 25 Stück à 1, 1,25, 1,50, 2,50 Mk.,  
zu 50 Stück à 2, 2,25, 2,50, 3, 3,50, 4, 5 Mk. rc.,  
zu 100 Stück à 2,50, 3, 3,50, 4, 4,50, 5 Mark rc.

**Neu! Cigarren: „Sonntagsruhe“ mit Dame- u. Schachspiel. Neu!**  
**Meerschaum-, Bernstein- u. Weichsel-Spizen.**  
**Tabakpfeifen. Jagdpfeifen. Rauchrequisiten.**

**J. Rund jr. Markt 25.**  
Fernsprech-Anschluss Nr. 415.

Zum bevorstehenden Feste habe ich meine **Weihnachts-Aus-**  
**stellung abgebrochen** und stelle meine  
**sämtlichen Localitäten**  
dem geehrten Publikum zur gefälligen Benutzung.  
Für gut gepflegte Biere, sowie vorzügliche andere  
Getränke etc.  
habe ich bestens Sorge getragen und bitte um zahlreichen Besuch.

**M. Jung's**  
Conditorei und Wiener Café.

**Wachsstöcke, Wachszug,**  
Christbaumlichte,  
**Salon- und Tafel-Kerzen,**  
Parfumerien und Toiletteseifen,  
empfehlen

**Paul Kullrich,**  
Gleiwitz.

Die Kunststein und Stuckfabrik von  
**Georg Hoffmann in Tarnowitz O.S.**  
empfehlen alle Arten Mosaikplatten, glatt und gerippt,  
zum Belegen von Küchen, Läden, Hausfluren etc. Sowie auch  
Treppenstufen, Fensterbänke, Erntoirplatten, Kanalröhre in allen  
Dimensionen, Viehkruppen etc. etc. Ferner sauberste und eleganteste Ausführung  
von Fassaden u. Ornamenten, aller Arten Stuck u. Figuren. Stuck- und  
Mauergypss zu billigsten Tagespreisen. Musterzeichnungen gratis und franko.

Sobald erschien in meinem Verlage:  
**Dr. Ferd. Troska,**  
**Geschichte der Stadt Leobschütz.**  
Preis brochirt 4 Mark, in elegantem Prachtbande mit Goldschnitt  
und buntem Stadtwappen 5 Mark.  
Der Verfasser hat in seiner „Geschichte der Stadt Leobschütz“ ein Buch ge-  
schrieben, welches für alle, die zu Leobschütz in irgend welchen Beziehungen stehen,  
ein ebenso fesselndes Leses-, wie treues Nachschlagewerk sein wird, da dasselbe kein  
wesentliches Moment in der Entwicklung der Stadt vermissen lässt, und sowohl  
die momentanen Verhältnisse der Stadtverwaltung, als auch die der Kirche, des  
Handels, des Handwerks, der Landwirtschaft usw. in Stadt und Kreis in gleich-  
mäßiger Weise berücksichtigt.  
**W. Witke.**  
Buchdruckerei und Verlagshandlung, Leobschütz.

Feinste Colberger Bücklinge,  
3 Stück 10 Pfg.,  
empfiehlt täglich frisch  
**J. Bergmann,**  
Bahnhofstraße 5.

Besten, garantiert reinen  
**Speisehonig**  
à Pfund 1 Mark empfiehlt  
**W. Wruck, Conditior.**

**Veilchen San Remo**  
von der EXCELSIOR-PARFUMERIE, Berlin  
ist seines wunderbaren Duftes wegen das  
Parfüm der königlichen Gemächer geworden.  
à Flacon Mk. 1,00 und 1,50 zu haben bei  
**M. Maret,** Ratiborerstraße 10,  
**Carl Menzler,** Thurmstraße 5,  
**Max M. Rosenthal,** Klosterstraße 9.

Wunderbar ist der Erfolg  
weißen, zarten u. sammetweichen Teint erhält  
man unbedingt beim täglichen Gebrauch von  
**Bergmann's Lilienmilch-Seife**  
von Bergmann & Co., Dresden.  
Vorrätig à Stück 50 Pfg. bei  
(6426) **Hermann Simon, am Markt.**

**Wilhelmsplatz 18**  
ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten  
und 1. Januar zu beziehen. (6457)

**Getreide und Sämereien**  
kauft jeden Posten gegen Kasse  
**Max Jhmsen, Produkten-**  
**Geschäft,**  
Gleiwitz-Tyroler 4.  
Ein freundlich möbliertes Zimmer  
ist sofort oder 1. Januar zu vermieten.  
Zu erfr. bei Herrn Podolsky, Teuchertstr.

Zu Präsenten  
offere eine reiche Auswahl  
**Katart-Bouquets, Blumen-**  
**körbchen mit künstl. Blumen,**  
**Stagären etc.**  
u. halte mich gleichzeitig zur Anfertigung  
von Bouquets, Kränzen u. Arrange-  
ments in frischen und getrockneten  
Blumen bestens empfohlen.

**Hugo Reisiger,**  
Blumen-Geschäft, Tarnowitzerstraße,  
neben dem Geschäft des Hrn. Friseur Wild.

Für den  
**Weihnachtsbedarf**  
hält vorrätig:

feinst. Riegnitzer Fischkuchen,  
" Margarine,  
" große süße Mandeln,  
" Rosinen,  
" Buderzucker,  
" Vanille-Chocoladen,  
" holländ. u. Würfelcacao.

**M. L. Brenner,**  
Bahnhofstraße 11.

Beim Gebrauch von  
**Pfund's Milch-Seife**

empfindet man ein angenehmes, er-  
frischendes Gefühl, sie schäumt  
sehr leicht und reinigt trotz aller  
Milde sehr schnell.

**Pfund's**  
**Milch-Seife**  
aus reiner bester Kuhmilch  
hergestellt, bringt selbst die sprö-  
deste Haut weich und geschmeidig.  
Der Teint wird zart und weiss.

**Dresdener Molkerei**  
**Gebrüder Pfund.**  
in Dresden.

Zu haben ist Pfund's Milch-Seife in  
Gleiwitz bei Richard Gaida.

**Kaffee.**  
Von meinen anerkannt vorzüglichen Kaffee-  
kaffee's empfehle:  
**Elite-Kaffee 2 Mk. per Pfd.,**  
**Carlsbad. Mischung 1,80 Mk. per Pfd.,**  
**Wiener Mischung 1,60 Mk. per Pfd.,**  
rohe Sorten von 1 Mk. bis 1,70 Mk.  
per Pfund.

**Thee's**  
in größter Auswahl,  
von 1,60 Mark bis 6 Mark per Pfund.

**M. L. Brenner,**  
Gleiwitz, Bahnhofstraße 11.

Die  
**Papier-, Schreib- u. Zeichen-**  
**Materialien-, Bureau-**  
und  
**Comptoir-Utenilien-Handlung**  
von

**Neumann's**  
**Stadtbuchdruckerei**  
Gleiwitz,  
Ratiborerstraße, an der kathol. Kirche,  
empfiehlt zum  
bevorstehenden Weihnachtsfeste  
für Knaben und Mädchen  
**Tusch- und Malkasten**  
mit giftfreien Farben,  
von den einfachsten bis zu den elegantesten  
zum Preise von  
**10 Pfg. bis 20 Mk.**  
**Farben in Tuben und**  
**Tubentasten,**  
**Emaille-Farben,**  
Malbücher, Malbogen, Silberbogen,  
Wahlvorlagen,  
Bilderbücher für kleine Knaben  
und Mädchen.

**Schulmaterialien:**  
Bücherträger, Heftzwecken,  
Bleistifte, Kugelschreiber  
und -halter,  
Buntstifte, Handschrift-Def  
Federkasten, Schreibhefte,  
Federbüchsen, Schreibmappen,  
Federböden, Schreibgeräthe  
Federhalter, Schreibfedern,  
Federeffekt, Tinte, schwarz und  
blau, feine, schwarz und  
farbig,  
Tintenfass, Tintenlöcher,  
Ordnungsmappen, Tintenlöcher,  
Pflanzen-Sammel-Tintenlöcher,  
Mappen, Zeichenhefte,  
Pauspapier, Zeichenblock,  
Radirmesser, Zeichenpapier,  
Radirgummi, Zeichenleinen,  
Reißzeuge, Zeichenkreide,  
Reißbretter, schwarz und weiß,  
Reißschieben, Zeichenwischer.

Selbstbeschäftigungs-  
und Gesellschaftsspiele  
**Modellirbogen, Krippen-**  
**Lampenschirme, Ofenbü-**  
**Bewegliche Figuren,**  
**Steinbaukasten**  
Laubjagd-Vorlagen,  
Auflebe- und Abziehbilder

**Album** für Poésie, für Auflebe-  
bilder und für Briefmarken.  
**Gedenk- und Geburtstagsbücher,**  
**Briefpapier**  
und Umschläge, Briefkarten,  
Briefbogen mit verschlungenen Buchstaben  
oder Namen  
in eleganten Kästchen.  
**Bisitenkarten,**  
lithographirt oder Buchdruck.

**Kalender 1893.**  
Familien-Kalender des Jahres hin-  
tenden Voten,  
kleine Ausgabe 50 Pfg., große Ausgabe 1 Mk.,  
**Abreiß-Kalender,**  
**Wand-, Portemonnaie- u. Schüler-**  
**Kalender,**  
Agendas, Unterwählende Kalender.  
Unverwundliche Notizblock v. Fayence.  
Schreibzeuge, Schreibmappen,  
Schreibunterlagen, Briefhalter u. Faten.  
Federhalter und Falzbeine,  
Reise- u. Taschen-Tintenfass,  
Taschen-Bleistifte, Zeichen-Bleistifte,  
Buntstifte, Briefwaagen,  
Christbaumschmuck und Lametta,  
Gold- u. Silberschmuck zum vergolden  
und versilbern,  
Lampenschirme und Lampen-Teller,  
Lichtschüher,  
Musik-Mappen u. s. w.